Beilage zum Halle'schen Tageblatt.

№ 66. Donnerstag, den 18. März. 1880.

Nachtrag.

Berlin, 17. März. Der Brief des Papstes an den Erzbischof von Köln macht in allen Kreisen das größte Aufsehen. Die Führer des Centrums gestehen zu, daß der Papst, indem er die Anmeldung der Bestallung der Geistlichen seitens der Kirchenbehörden bei den staatlichen Behörden gestattete, eine überaus große Konzession gemacht habe. Seitens des Centrums wird nun bestimmt erwartet, daß die Regierung mit Maßregeln antworten werde, die eine gleiche Nachgiebigkeit zu Gunsten der Kurie bekunden. Interessant ist es übrigens, daß das päpstliche Schreiben an einen Bischof gerichtet ist, der gerade wegen seiner Renitenz gegen die Bestimmungen der Maigesetze, welche mit der Anstellung der Geistlichen in Verbindung stehen, mit Gefängniß bestraft und abgesetzt wurde. Vielfach wird jetzt daran geglaubt, daß möglicherweise schon im Laufe dieser Frühjahrs-Nachsession des preußischen Landtags demselben Vorlagen wegen Abänderung der Maigesetze zukommen dürften. In Regierungskreisen bestreitet man ein so prompttes Vorgehen noch, bestätigt aber, daß man im Kultusministerium damit beschäftigt sei, auf Grund der aus den in Wien mit dem Nuntius gepflogenen Verhandlungen und der daraus entnommenen Gesichtspunkte die Vorlagen für die Abänderung der Kirchengesetzgebung im Allgemeinen vorzubereiten. Festgehalten wird aber in unseren Regierungskreisen daran, daß es sich bei Revision der Gesetze nur um einen modus vivendi, nicht aber um eine prinzipielle Regelung der einschlägigen Fragen handeln könne. Darauf ist auch die neuliche Aeußerung des Reichskanzlers, daß wir die Kurie „nicht mit Canossamünzen" bezahlen würden, zurückzuführen.

Petersburg, 17. März. **(Telegramm.)** Die Meldung des Neuen Wiener Tageblatts von Sonntag, daß der Kaiser plötzlich erkrankt sei, ist vollkommen erfunden. Der Kaiser befindet sich wohl und empfing heute sowie gestern mehrere Personen. Die Berufung Orloffs hierher wird hier nicht als definitive Abberufung, sondern nur als zeitweilige angesehen.

Rendsburg, 16. März. Das Amtsblatt der Regierung publizirt eine ministerielle Verfügung betreffend Anfertigung genereller Vorarbeiten zum Nord-Ostsee-Kanal; das seit Menschenalter geplante wichtige Werk ist somit in das Vorstadium seiner Ausführung getreten.

Aus Halle und Umgegend.

Civilstand. Meldung vom 16. März.

Aufgeboten: Der prakt. Arzt Dr. med. R. Pott, Karzerplan 4 und E. Kuntze, am Kirchthor 5. — Der Töpfer A. Brandt, kl. Ulrichstraße 6 und B. Schimpf, Neugasse 1. — Der Büreaugehülfe A. Hofseck und B. Schreck, Hermannstraße 9. — Der herrschaftl. Diener F. Sommer, alte Promenade 8 und E. Schaaf, Augustastraße 15. — Der Barbier O. Schüler, Oberglaucha 36 und M. Kretzschmar, Bäckergasse 6. — Der Maurer G. Dreßler und M. Schaub, Wuchererstraße 3. — Der Schuhmacher H. Hammer, Langegasse 6 und M. Thomas, Wettin. — Der Maurer H. Hammer und A. Elzholz, Rathhausgasse 7. — Der Buchhalter E. F. L. Krug und S. W. A. Köhler, Cöthen.

Geboren: Dem Magistrats-Assistent Grobler eine T., kl. Sandberg 16. — Dem Diätar L. Bauer ein S., Domplatz 10. — Dem Maurer C. Müller eine T., Moritzzwinger 11. — Dem Goldarbeiter P. Stockhausen eine T., gr. Wallstraße 25. — Ein unehel. S., Entbindungs-Institut.

Gestorben: Des Geschäftsmann F. Stockmann S. Paul, 10 M. 20 T. Atrophie, Geiststraße 26. — Des Kaufmann H. Wege Ehefrau Emma geb. Weber, 28 J. 2 M. 11 T. Typhus, Mühlweg 23. — Des Wächter W. Lamers T. Emma, 1 J. 4 M. 15 T. Schwäche, Parkstraße 10. — Des Maurer W. Schmohl T. Martha, 10 M. 29 T. Pneumonie, Langegasse 22. — Die Wittwe Wilhelmine Hedemann geb. Plümer, 62 J. 3 M. Hirnschlagfluß, Königstraße 40. — Des Schneider J. Grosche S. Carl, 1 J. 4 M. 15 T. Atrophie, Klausthorvorstadt 13. — Des Zahnarzt G. Weinert T. Margarethe, 1 J. 6 M. Herzlähmung, Königstraße 4. — Elisabeth Spanneberg, 18 J. 1 M. Herzfehler, Spitze 14. — Des Schmied E. Dörge S. Heinrich, 10 J. 1 M. 17 T. Gehirntuberkulose, Klinik. — Des Buchhalter H. Hoffmann T. Anna, 1 M. 12 T. Lues hereditaria, Steg 17. — Des Oekonom W. Zahn Ehefrau Friederike geb. Mehler, 75 J. 8 M. 23 T. Pneumonie, Niemeyerstraße 10.

Wetter-Bericht.

Datum. Tag.	Stunde.	Barometer. Par. Lin.	Thermometer. Réaum.	Thermometer. Cels.	Dunstdruck Par. Lin.	Druck d. trockner Luft Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit. %	Wind.
16. März	2 Nm.	337,4	+5,04	+ 6,3	1,61	335,78	51,3	NO.
	10 Ab.	336,6	+0,56	+ 0,7	1,59	335,01	76,1	—
17. März	7 M.	336,6	—0,48	— 0,6	1,47	335,13	77,0	NO.

Temperatur und Thaupunkt nach dem Klinkerfues'schen Hygrometer: 16. März 2 Uhr. Temp. +4,5 R. Thaupunkt —3,3 R. — 10 Uhr. Temp. +0,5 R. Thaupunkt —2,3 R. — 17. März 8 Uhr. Temp. —0,2 R. Thaupunkt —2,5 R.

Witterung: Gestern klar und trocken, nordöstlicher mäßiger Wind, Nachts Frost. Heute heiter, NO.-Wind, mäßig. Das Barometer hat sich seit gestern nicht verändert, zeigt indessen Neigung wieder zu steigen. Das gute Wetter bleibt voraussichtlich noch bestehen.

Wasserstand der Saale bei Halle (an der königl. Schiffschleuse bei Trotha) am 16. März Abends am neuen Unterhaupt 3,44, am 17. März Morgens am neuen Unterhaupt 3,38 Meter.

Standesamt Giebichenstein.

Meldung vom 13. März.

Eheschließungen: Der Bahnarbeiter F. C. Meie und Ch. Th. M. Schurig, Uferstraße 2 a.

Geboren: Dem Handarbeiter J. G. Rabe eine T., Trothaschestraße 23. — Dem Former M. Ch. Bohlmann ein S., Triftstraße 23. — Dem Handarbeiter F. C. Bergmann eine T., Witekindstraße 19.

Gestorben: Des Handarbeiter F. W. Herrmann Ehefrau, 34 J. 2 M. 11 T., Herzfehler, Trothaschestr. 10.

Meldung vom 15. März.

Aufgeboten: Der Drehorgelspieler C. L. G. D. Beutler und gesch. J. F. Ch. Blume geb. Reizgerste, Böckstraße 9.

Geboren: Dem Maurer Ch. F. W. Förster eine T., Brunnenstraße 16. — Dem Expeditionsgehilfen F. E. Nabel ein S., Augustastraße 62. — Dem Eisendreher C. F. Recke eine T., Advokatenstraße 12. — Dem Gärtner C. H. J. Reinhold ein S., Brunnenstraße 33. — Der Wittwe Ch. E. F. Schramm geb. Lubisch ein S., Reilstraße 26.

Gestorben: Des Handarbeiter F. W. Herrmann Ehefrau, 67 J. 7 M., Lungenlähmung, Trothaschestraße 10. — Des Lackirer Th. F. W. Erdmann T., 10 M. 7 T., Lungenentzündung, Reilstraße 34.

Meldung vom 16. März.

Aufgeboten: Der herrschaftl. Diener F. Sommer und R. E. Schaaf, Halle. — Der Handarbeiter J. F. W. Beier und A. A. Plato, Dölau und Nietleben.

Gestorben: Des Maurer C. M. Koppius Ehefrau, 25 J. 4 M. 21 T., Auszehrung, Triftstraße 9.

♂ Standesamt Trotha.

Aufgeboten: Am 11. März der Kossath A. F. H. Kohl, Gutenberg, und E. W. Maye, Seeben. — Der Schlosser C. Mackenroth und C. Arnold, Trotha.

Geboren: Am 9. März dem Dachdecker F. Poppe ein S., Trotha.

Gestorben: Am 10. März des Arbeiter L. Schmuhl T., todtgeb., Trotha. — Am 11. die Wittwe Rosette Schöbel geb. Schaarschmidt, 66 J., Lungenlähmung, Trotha. — Am 14. des Eisenbahnwärter F. Compart S. Ernst, 1 J. 3 M. 6 T., Zahnkrämpfe, Trotha.

Aus dem Saalkreise.

△ Gestern hatten sich in der Flur Mötzlich 11 Stück Kraniche auf einem Felde niedergelassen, jedenfalls um von den Strapatzen ihrer großen Reise auszuruhen.

Universitätsnachrichten.

— Der außerordentliche Professor in der juristischen Fakultät der Universität zu Berlin Dr. Julius Baron ist zum ordentlichen Professor in der juristischen Fakultät der Universität Greifswald ernannt.

Stadt-Theater.

Benefiz für Fräulein **J. Lieban.**

Wie in der vergangenen Woche, so findet auch in dieser neben dem gestrigen, leider nur allzu spärlich besuchten Benefiz für die Herren Musäus, Bach und Brüning noch ein zweites statt, das für Frl. J. Lieban, und zwar nächsten Freitag, den 19. März. Frl. Lieban ist eine unserer liebenswürdigsten Künstlerinnen, deren Gestalten sich alle ohne Ausnahme durch einen bestrickenden Reiz der Jungfräulichkeit und Unschuld auszeichnen. Wem steht nicht mehr vor Augen ihr holdseliges Kätchen von Heilbronn, wem nicht mehr ihr liebliches Grethchen, ihre engelreine Emilia Galotti, ihre ahnungslose, über sich selbst und ihre Liebe zum Verlobten ihrer Schwester noch völlig unklare Almuth von Haidebroof, und wie sie alle heißen mögen, jene Wesen, die halb Kind noch, halb schon Jungfrau, von ihr ins Leben gerufen wurden? Und wer könnte sich einer dieser Gestalten erinnern und dabei der Künstlerin vergessen, die ihm dieselben so edel-schön verkörpert hat? Sicherlich Niemand; und darum ist es uns eine angenehme Pflicht, auch an dieser Stelle hinweisen zu können auf die Art und Weise, wie wir ihr unsern Dank am besten ausdrücken können: durch ein recht zahlreiches Erscheinen an ihrem Ehrenabend. Gewählt hat sie für denselben das bekannte fünfaktige Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer: „Mutter und Sohn", in dem außer ihr selbst (Selma, Nichte der Generalin) noch die Damen Frl. Truhn und Frl. Schultes, sowie die Herren Musäus und Brüning auftreten werden. Außerdem scheint uns für diesen Abend noch eine ganz besondere Ueberraschung zugedacht worden zu sein, indem beabsichtigt wird, nach dem Vorspiele erst noch den 1. Akt aus dem „Nachtlager in Granada" von Kreutzer Frl. Weidemann als Gabriele und Herr Lieban als Jäger) aufzuführen.

Handel und Verkehr.

— Die erfreuliche Thatsache, daß die deutsche Industrie fremdländische Fabrikate vom einheimischen Markt verdrängt, ist offiziösen Mittheilungen zufolge neuerdings wieder an verschiedenen Erscheinungen hervorgetreten. So hat das Kammwollwaaren-Geschäft sowohl in Greiz als in Gera während des laufenden Jahres einen erheblichen Aufschwung gezeigt und der Absatz der Waaren hat sich entsprechend der fortgesetzten Mehrproduktion erhöht. Die Preise des Fabrikats sind so günstig, daß kein Webstuhl in dem bezüglichen Bezirk zur Zeit unbeschäftigt ist. Namentlich liefert Gera seit einigen Jahren ausgezeichnete Stoffe für Damenkonfektion und hat die französische Konkurrenz auf diesem Gebiete fast ganz beseitigt.

Vermischtes.

— Der letzte Band der Biographie des Prinzen Albert, des verewigten Gemahls der Königin von England, ist soeben in London erschienen. Dieser Band trägt als Motto einen Vers, welchen unsere Kronprinzessin dem Andenken ihres Vaters gewidmet hat und der wie folgt lautet:

„Gott im Herzen, vorwärts schauend,
Stets sich opfernd, auf ihn bauend,
Aufwärts strebend,
Mit sich hebend
Geist und Wissen seiner Zeit
Diente er der Ewigkeit.

Auch dieser fünfte und letzte Band zeugt von der wunderbaren Lebensklugheit des Prinz-Gemahls und seinem fast prophetischen Scharfblick. Und durch den ganzen Band zieht sich die väterliche Anerkennung der hohen Begabung seiner Tochter, der Prinzeß Viktoria, unserer jetzigen Kronprinzessin, mit welcher er über die wichtigsten politischen Fragen sich berathen hat.

Volksbibliothek auf dem Rathhause
geöffnet Sonntags von 11—12 Uhr und Dienstags und Freitags von 7—8 Uhr.

Loose zur **Quedlinburger Pferde-Lotterie,** Ziehung **31. Mai,** in der **Expedition dieses Blattes** zu haben.

Wetterbericht vom 16. März 1880,
8 Uhr Morgens.

Stationen.	Barometer auf 0 Gr. u. d. Meeresspr. red. in Millimeter.	Wind.	Wetter.	Temperatur in °C. 5° C. = 4° R.
Aberdeen	769,1	SO., schwach	bedeckt[1])	3,3
Kopenhagen	770,1	N., leicht	wolkenlos	—1,0
Stockholm	766,2	W., leicht	bedeckt	0,0
Haparanda	763,2	NW., leicht	bedeckt	—9,0
St. Petersburg	755,5	N., leicht	heiter	—8,1
Moskau	749,8	SSW., still	halb bed.	—10,9
Cork	760,2	SO., stark	Regen[2])	8,3
Brest	761,6	O., leicht	Dunst[3])	7,8
Helder	766,6	O., leicht	halb bed.	0,6
Sylt	771,3	SSO., still	wolkenlos	—2,7
Hamburg	770,3	OSO., schwach	heiter	—1,6
Swinemünde	770,5	still	Dunst[4])	—3,1
Neufahrwasser	768,8	WNW., schwach	heiter[5])	—0,9
Memel	764,1	NW., frisch	bedeckt[6])	0,8
Paris	763,5	NO., still	Nebel	4,6
Karlsruhe	765,6	NO., leicht	wolkig	1,2
Wiesbaden	767,9	NO., schwach	wolkig	1,0
Kassel	766,9	SO., still	wolkenlos[7])	—1,2
München	766,6	SO., mäßig	bedeckt	—3,3
Leipzig	770,2	O., still	wolkenlos[8])	—2,0
Berlin	770,5	NO., mäßig	wolkenlos	—2,2
Wien	771,2	still	wolkenlos	—4,2
Breslau	770,4	NNW., still	wolkenlos	—3,2

[1]) Seegang leicht. [2]) Seegang mäßig. [3]) Seegang mäßig. [4]) Nachts Reif. [5]) Nachts Reif. [6]) Seegang mäßig, gestern Schneeflocken. [7]) Reif. [8]) Reif.

Anmerkung. Die Stationen sind in drei Gruppen geordnet: 1) Nord-Europa, 2) Küstenzone von Irland bis Ostpreußen, 3) Mittel-Europa südlich dieser Küstenzone. Innerhalb jeder Gruppe ist die Reihenfolge von West nach Ost eingehalten.

Uebersicht der Witterung.

Ein breiter Streifen hohen Luftdrucks mit ruhigem, trockenem und heiterem Frostwetter erstreckt sich von der nördlichen Ostsee südostwärts nach dem schwarzen Meere hin, während südwestlich von den britischen Inseln und in Nordwest-Rußland Gebiete niedrigen Luftdrucks mit trübem Wetter lagern. Die durch diese Druck-Vertheilung bedingten östlichen Winde über West-Centraleuropa haben daselbst Abkühlung und die nordwestlichen über dem östlichen und nördlichen Ostseegebiete meistens Erwärmung hervorgebracht. Im westlichen und südlichen Rußland dauert die strenge Kälte noch fort.

Nizza: Nord, still, Dunst, plus 11,8 Grad.

(R. A.) Deutsche Seewarte.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge Bahnhof Halle.

Abgang

nach:	Vm.	Vm.	Vm.	Nm.	Nm.	Ab.	Ab.	Ab.	Ab.	Ab.
Aschersleben	....	8^{10}	11^{35}†	1^{44}	....	6^{5}	....	....	....	....
Breslau via Sorau-Sagan	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
Cottb., Gub., Posen, Soran	....	8	....	1^{33}†	....	....	7^{34}	....	....	....
Bitterf.-Berl.	4^{35}*	8	....	2	....	5^{37}†	6	....	9†	....
Leipzig	5^{42}	7^{52}†	10^{8}	1^{35}	....	5^{8} †	6	7^{33}	8^{55}*	10^{43}
Magdeburg	5^{7}	7^{44}†	11^{21}*	1^{25}	....	5^{51}	....	....	9^{22}†	10^{58}
Nordh.-Cass.	5^{10}	9^{10}	11^{35}†	....	2	....	....	....	9^{45}	....
Thüringen	5^{15}	7^{53}†	10^{16}	11^{46}*	1^{55}	6^{5}	....	....	9	11^{5} *

Ankunft

von:	Vm.	Vm.	Vm.	Vm.	Nm.	Ab.	Ab.	Ab.	Ab.	Ab.
Aschersleben	....	7^{35}	9^{58}	....	1^{18}	....	5^{30}	....	8^{32}†	....
Breslau via Sorau-Sagan	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
Cottb., Gub., Posen, Soran	....	7^{29}	....	....	1	....	....	7^{4} †	....	....
Bitterf.-Berl.	4^{24}	7^{24}	10^{8}	11^{39}†	....	....	5^{43}	....	....	10^{58}*
Leipzig	4^{57}	7^{39}†	11^{28}*	....	1^{7}	3^{58}	5^{40}	7^{37}	9^{17}†	10^{45}
Magdeburg	....	7^{46}†	9^{57}	....	1^{26}	....	5^{6} †	7^{34}	8^{33}*	10^{39}
Nordh.-Cass.	....	7^{30}	....	....	1^{12}	5^{50}	....	....	8^{50}†	10^{32}
Thüringen	4^{28}*	7^{21}	10^{37}	....	1^{17}	5^{19}	5^{31}*	....	8^{35}†	10^{51}

* Schnellzug I.—II. Classe. † Schnellzug I.—III. Classe.

Theater in Leipzig.

Donnerstag, den 18. März.

Neues Theater. „Die alte Schachtel." Lustspiel von G. zu Putlitz. — „Gute Zeugnisse." Lustspiel von C. Mallachow und O. Elsner.

Altes Theater. „Die Fledermaus."

Carola-Theater. „Der Vermittler." Lustspiel in 4 Aufzügen von Rudolf v. Gottschall.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-629230-18800318023/fragment/page=0001

Verkäufe.

Speck-Verkauf.
Sonnabend den 20. c. verkaufe ich im Schwan, gr. Steinstraße 51:
Speck, Schmalz, Schinken, Salami-, Schlack- und Bratwurst.
T. Müller
aus Minden in Westfalen.

Frischen Seedorsch
empfing
A. Brandt, Schmeerstraße 36.

Butter! Butter!
in Stücken frisch 55 Pfg.
Wiederverkäufern Rabatt.
Gr. Klausstr. 5, Butterhandlung.

Gute Speisekartoffeln,
in Centnern 4 M, Einzeln 5 Ltr. 33 ₰ bei
A. Schmieder,
Sandberg 11.

Gegen Husten und Heiserkeit
empfiehlt bei dieser Ostluft die frischesten u. rühmlichst bekannten, der Brust so wohlthuenden Helm'schen Malzbonbon
W. Schubert, gr. Stein- u. Ulrichstr.-Ecke 1.

Ein zum Um- resp. Ausbau sehr geeignetes Grundstück, vornehmlich geeignet zur Anlage einer Fabrik oder eines en-gros-Geschäftes, begrenzt einerseits vom großen Berlin, andererseits von der neuen Promenade, ist preiswerth zu verkaufen.
Reflectanten können Näheres erfahren und Pläne zum event. Ausbau einsehen bei
Alfred Müller, Maurermeister, großer Berlin 18.

Sehr große Neunaugen, Bratheringe, ff. marin. Heringe, ff. neue Emdener Heringe, echt fette Kieler Sprotten und Bücklinge erhielt
Boltze, Schmeerstraße 24.

Sehr süße dunkle Mess.-Apfelsinen, à Pfd. 50 Pfg. bei
Boltze, **Schmeerstr. 24.**

Casseler Rippspeer à U. 70 ₰,
ff. Sülze à U. 50 ₰,
ord. Blutwurst à U. 30 ₰
empfiehlt **W. Nietsch,** Leipzigerstr. 75.

Rittergutskäufer
werden gesucht unter **„Selbstkäufer"** in der Exped. d. Bl.

Zu Roll-Läden
empfehlen wir sauber gearbeitete **Jalousiestäbe** aus astfreiem Kiefernholz zu billigen Preisen.
Halle a/S. Hensel & Müller.

Ein noch gutes Schülerpult, sowie Restaurationstische verkauft preiswerth
W. Dettenborn,
Rathhausgasse 7.

Bei Trauerfällen hält sein
Sarg-Magazin
bestens empfohlen
W. Dettenborn,
Rathhausgasse 7.

Ein **Glasschrank** billig zu verkaufen.
L. Ceri, gr. Märkerstraße 17

2 ziemlich neue **Sophas** zu verkaufen. Näh. bei **H. Gräfe,** gr. Märkerstr. 7.

Eierfarben,
giftfrei, in Pa. à 10 ₰, empfiehlt
C. F. Jentzsch, Neumarkt.

Baumwachs
empfiehlt
C. F. Jentzsch, Neumarkt.

Eiserne Bettstellen
vom einfachsten bis zum elegantesten, mit und ohne Spiralboden und dazu passenden Matratzen.
Eiserne Waschtische
mit Garnitur von 4,50 M an.
Eiserne Flaschenschränke
von 50—200 Flaschen
empfiehlt in großer Auswahl
Wilhelm Heckert,
gr. Ulrichstraße 60.

Gelegenheitskauf. Für 13 Rthlr. 1 sehr gutes neues **Deckbett, Unterbett** und **Kopfkissen** zu verkaufen
Schmeerstraße 21, 2 Tr., Eing. Kuhgasse.

Wein- und Zaunweiden
billigst bei **Gebr. Elitzsch,** Weingärten.

Gartensand
halte von jetzt bis Pfingsten jeden Tag vorräthig. **Pitzschk** in Guetz.

Zu verkaufen
schöne Gartenlaube, Häuschen, mit Schiefer gedeckt,
2 Dtz. fast neue Gartenstühle,
½ Dtz. desgleichen Tische,
8 Stuben Möbel,
1 tl. Modellschiff,
1 4" Leiterwagen,
1 halbverdeckter Wagen
Weidenplan 9.

1 Flügel zu verkaufen Riemeyerstr. 13, I.

Ein **Spiegel** mit Goldrahmen, passend in einen Laden, billig zu verkaufen Kuttelhof 6.

1 Bücherrück, Bettstelle u. rund. **Tisch** billig zu verkaufen vor d. Steinthor 2, II.

Selbstgef. Sophas, Feder-Matratzen mit polirt. Betst., gestrichene Betst. mit Feder-Matratze von 9 Rthlr. an in großer Auswahl
Klausthorstraße 16.

Offene Stellen.

Einen tüchtigen Möbeltischler verlangt W. Dettenborn.

Einen tüchtigen **Rock-** u. e. **Hosenschneider** auf Werkstelle sucht **Reiter,** gr. Ulrichstr. 8.

Wir suchen für unsere Garn-, Posamenten- und Wollwaaren-Handlung per 1. April einen jungen Mann als **Lehrling.**
Fromme & Nultsch.

Ein **Lehrling** findet Stellung bei **W. Schneider & Sohn,** Buchbindermstr., kleiner Schlamm 5.

Ein **Hausbursche,** 18—20 Jahre alt, gesucht. Näheres Exped. d. Bl.

Für 2 Kinder von 4 resp. 2 Jahren wird ein gebildetes junges Mädchen (auch Kindergärtnerin) in ein feineres Haus gesucht
Mühlweg 11, I.

Mädchen auf Herren-Arbeit sucht
W. Höhne, Schneidermstr., Schulberg 4, p.

Ein **Nähmädchen,** im Schneidern geübt, ges. Moritzkirche 1, III. Daselbst werden auch j. Mädchen zum Lernen angenommen.

Junge Mädchen, auf Confection geübt, gesucht Berggasse 2.

Eine geübte, accurate **Ausbesserin** für Oberhemden und feine Damenwäsche gesucht
Geiststraße 17, I.

Nähmädchen gesucht Rathhausgasse 13, II.

Eine **milchreiche Amme,** d. 6 M. gestillt, sof. gesucht Brüderstraße 13, I.

Frauen zur Feldarbeit
gesucht große Brauhausgasse 30.

2 Frauen zur Gartenarbeit werden gesucht Langegasse 1.

Ein **zuverl. Kindermädchen** zum 1. April gesucht bei **F. Wege,** Steinthor 1.

Ein **anständiges junges Mädchen** wird für die Morgenstunden zur Aufwartung gesucht gr. Ulrichstraße 13, I.

Mädchen für Küche und Haus find. bei hohem Lohn 1. April Stelle durch Frau Klar, kl. Sandberg 13.

Eine perf. Köchin für Restaurant u. Dienstmädchen sucht Frau **Schimpf,** Brunosw 3.

Eine anständige **Aufwartung** gesucht
Waisenhaus, Meierei.

Tücht. Mädchen erhalten noch zum 1. April Stelle d. Frau **Rötzscher,** Kuttelpforte 5.

Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen werden gesucht und nachgewiesen durch
Pauline Fleckinger, kl. Schlamm 3.

Stellegesuche.

Eine anst. Frau, welche in der feineren sowie bürgerl. Küche gründl. erf., auch sich aller- and. Arb. unterzieht, wünscht halbe oder ganze Tage Beschäft. Langegasse 30, 3 Tr.

Tücht. Mädchen für Küche und Haus suchen Stell. Kellnerburschen f. Stell. d. Frau Fleckinger, kl. Ulrichstr. 7.

Ein ordentliches Mädchen sucht für Küche und Hausarbeit bis 1. April
Ph. Eder, Leipzigerstraße 93.

Mädchen f. Küche u. Haus, Stuben- u. **Kindermädchen** suchen 1. April Stelle d.
Fr. Deparade, gr. Schlamm 10.

Ordnungsliebende Mädchen f. Küche u. Haus, Stuben- u. Kindermädch. m. g. Att. f. St. d. Fr. **Herrmann,** gr. Ulrichstr. 23.

Ein Mädchen von außerhalb sucht 1. April Stellung als Stubenmädchen. Offerten unter **B. 100** in der Exped. d. Bl. erbeten.

Vermiethungen.

1 Laden mit Wohnung zu 120 Rthlr. 1. April zu bez. Zu erfr. gr. Ritterg. 9, bei Werner.

Frdl. Laden Johanni zu bez. gr. Steinstr. 23.

Ein Laden mit oder ohne Wohnung preiswerth zu vermiethen per 1. April
Markt 17, Laden.

Wilhelmstraße 5 ist für 1. Oct. eine herrschaftliche Wohnung mit Garten: Salon, 5 heizb. Zimmer, mehrere Kammern 2c., wegen Anbaues eventuell noch 2 große Wohnzimmer mehr, zu vermiethen. Näheres 1 Tr.

Neue Promenade 8 sind **per 1. April 1880** zwei **herrschaftliche Wohnungen** zu vermiethen und zwar **1. Etage:** 4 Stuben, diverse Kammern 2c., **2te Etage, sehr geräumig, mit Glassalon,** namentlich für einen **Photographen** passend. Näheres bei **Louis Sachs,** gr. Ulrichstraße 24.

Zum 1. April ist eine herrschaftliche Wohnung am Gymnasium zu vermiethen.
Näheres Luckengasse 11.

Mittlere Wohn. 1. April Dachritzg. 13.

Die halbe 1. Etage Wuchererstr. 13 ist per 1. April zu vermiethen.

Eine Wohnung für 70 Rthlr. sofort zu beziehen dicht am Markt. Näheres
Markt 17, Laden.

Die herrschaftlich eingerichtete Wohnung in der Bel-Etage meines Hauses große Steinstraße 41, bestehend in 7 heizbaren Zimmern, Badezimmer, Küche nebst Zubehör, ist vom 1. October d. J. ab zu vermiethen.
Driesemann.

Bel-Etage, Nähe des Marktes, 4 Stuben, 3 K., Küche, Zb., per 1. Juli zu vermiethen
gr. Ulrichstraße 61, I.

Eine Tischlerwerkstatt mit Wohnung zum 1. Juli zu vermiethen Domplatz 6.

Eine Wohnung (40 Rthlr.) zu vermiethen u. sofort zu beziehen gr. Steinstraße 17.
Zu erfragen beim Hausmann.

Eine Wohnung für 62 Rthlr. zum 1. April zu vermiethen Wuchererstraße 14, II.

Frdl. St., K., K. wegen plötzl. Umzug sof. oder 1. April zu beziehen 5te Vereinsstr. 7.

Freundl. St. u. K. von 1 Herrn z. 1. April zu beziehen Charlottenstraße 4, Beletage.

Eine freundliche möblirte Stube nebst Kabinet und Aussicht auf den Marktplatz ist zum 1. April zu vermiethen an einen ruhigen anständigen Herrn Markt 5 u. 6.

Möbl. Wohnung Anhalterstr. 9, II, l.

Fr. möbl. Zimmer u. Kost Königstr. 18, III, r.

Fein möblirte Wohnung sogleich oder später beziehbar Unterberg 20.

Gut möbl. Stube und Kammer zu vermiethen Mittelstraße 6.

2 anst. Schlafst. m. K. gr. Sandberg 11.

Anst. Schlafstelle Markt 18, III.

Anst. Schlafstelle Breitestraße 33, III.

Miethgesuche.

Ein Laden gesucht!
Da ich ausgemiethet worden bin, so suche zum 1. October d. J. in meiner Nähe einen anderen Laden mit Wohnung. Gütige Anträge erbittet
Friedrich Höfer, Leipzigerstr. 31.

Wohnungs-Gesuch.
Zwei einzelne Leute suchen zum 1. April Wohnung in anständigem Hause im Preise bis 180 M. Gef. Offerten unter **A. K.** in der Exped. d. Bl. erbeten.

Wohnungs-Gesuch.
Zum 1. October eine herrschaftliche Wohnung, 3—4 Stuben, 3—4 Kammern nebst Zubehör, in der Nähe des Gymnasiums oder Königsviertels gesucht. Gefl. Offerten unter **S. 25** in der Exped. d. Bl. erbeten.

Feuerwerkstelle
oder eine sich dazu eignende Parterreräumlichkeit zu miethen gesucht. Näheres bei
G. L. Daube & Co., gr. Ulrichstr. 61.

Zum 1. April zu miethen gesucht ein Laden mit Wohnung in der Nähe des Marktes, auch würde Reflectant einen Geschäftsabstand zahlen. Näheres zu erfragen
Restauration zum Posthorn, kl. Sandberg.

In meiner nächsten Nähe suche ich einen Laden nebst Wohnung per 1. April oder 1. October cr.
Julius Krüger,
Gold- und Silber-Arbeiter,
Leipzigerstrasse 4.

Eine Lehrerin f. zum 1. April Mitte der Stadt in anständigem Hause möbl. Zimmer u. Cab. Adr. A. B. an die Exped. d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

Bekanntmachung.
10 Mark aus dem durch Herrn Schiedsmann **Fritsch** vermittelten Vergleiche in Sachen K. ./. M. sind zur Armenkasse gezahlt.
Halle, den 16. März 1880.
Die Armen-Direction.

2—3000 Thaler auf erste gute Hypothek gesucht Fleischergasse 6.

6000 Thlr. auf **erste gute Hypothek gesucht.** Werthe Adr. unter **G. H. 100** in d. Exp. d. Bl. abzugeben.

Ein strebsamer Handwerker sucht sofort ein Darlehn von **50 Thlr.** auf ½ Jahr gegen gute Sicherheit. Offerten unter **Z. K. 8871** an **J. Barck & Co.** erbeten.

Eine ganz perfecte **Schneiderin** aus Leipzig empfiehlt sich den geehrten Herrschaften; auch werden Sammetjaquettes u. andere Jaquettes gut und sauber gearbeitet Weidenplan 5a, II.

Einige Klavierst. s. n. z. besetzen **Dorotheenstraße 8,** II. Auch wird das. Unterricht in weibl. Arbeiten ertheilt.

Gute schwarze Erde kann gegen Trinkgeld angefahren werden
Wuchererstraße 65, Akt.-Bier-Brauerei.

Moderne, gutgearbeitete und gutsitzende **Damen- und Kinder-Garderobe** wird billigst ausgeführt
große Walstraße 24b, 2 Tr. h.

Nur gegen Berechnung der
Original-Insertions-Gebühren,
also **ohne Aufschlag** für unsere Arbeit 2c., befördern wir **schnell und verschwiegen**
jede Annonce;
wir haben Verbindung mit **allen politischen Zeitungen, Wochen-, Kreisblättern, Fach- und illustrirten Zeitschriften** u. gewähren bei **größeren Aufträgen den höchsten Rabatt.**
Haasenstein & Vogler,
Halle a/S., Leipzigerstraße 2.

Stadt-Theater.
Donnerstag den 18. März 1880.
Vorstellung im Abonnement.
Die Mottenburger.
Große Gesangsposse in 6 Bildern von Kalisch.
Freitag: Benefiz für Frl. **Lieban.**
Mutter und Sohn.
Schauspiel in 5 Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Rossplatz. Turnhalle.
Speisen wie bekannt billig u. gut, Bier von Herrn W. Rauchfuss.
Die Turnhalle ist von früh bis Abend gut geheizt.
A. Moritz.

Ein **Haarzopf** verloren v. Leipzigerstr. 22 bis Töpferplan. Gegen Belohnung abzugeben Leipzigerstraße 22, Friseurgeschäft.

1 Portemonnaie gef. Gütchenstr. 1, III, l.

Baumstamm aufgefangen in Beesen bei Weber.

Hallescher Turn-Verein.
Montags und Donnerstags Uebung.
Turnverein „Friesen."
Mittwoch und Sonnabend Abend
Turnübung
in der „Kaiser-Wilhelms-Halle (Tunnel).

J. Barck & Co.,
Annoncen-Expedition,
gr. Ulrichstr. 47, I.
Bedienung prompt, reell und discret.

Für den redactionellen Theil verantwortlich C. Bobardt in Halle. — Expedition im Waisenhause — Buchdruckerei des Waisenhauses.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-629230-18800318023/fragment/page=0002